

BI Asyl Redemanuskript IWgR Kundgebung 21. März 2026

kleingedrucktes beim Vortrag weg lassen

Mitte Februar 26 wurde die wissenschaftliche InRa Forschungsstudie veröffentlicht mit dem Titel „Rassismus als Gefährdung des gesellschaftlichen Zusammenhalts im Kontext ausgewählter gesellschaftlicher-institutioneller Bereiche" <https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/kurzmeldungen/DE/2026/02/inra.html> Diese wurde 2021 von Bundesregierung in Auftrag gegeben und mit 6 Millionen gefördert. **Ergebnis/Fazit:** Rassistische Diskriminierung in staatlichen Behörden wurde nachgewiesen, zentrale Schutzlücken im Rechtsrahmen begünstigen dies und **Rassismus ist kein Einzelfall, sondern ein strukturelles Risiko.** Nun will das Innenministerium diese Studie ins Abseits schieben.

Wir weisen seit Jahren darauf hin, dass die vielen **Asylverschärfungen** der früheren Ampelregierung und noch schlimmer der jetzigen Regierung **eine Form des institutionellen staatlichen Rassismus** ist. Auf Einzelheiten dieser Verschärfungen können wir in 5 min nicht eingehen. Lest nach: z.B. bei Pro Asyl, BFR, oder auch unserer homepage. Hier nur soviel: Der **EU - GEAS Beschluss vom Mai 24** und was nun die Bundesregierung dazu **am 27. Feb mit dem GEAS Anpassungsgesetz** beschlossen hat - jeweils gegen breiten Protest von Menschenrechtsvereinigungen, Fachverbänden, Kirchen, auch Teilen von Bündnis 90/Grüne und SPD - sind **die schlimmsten Verschärfungen seit Jahrzehnten**. Parallel werden für viele Geflüchtete Integrationskurse nicht mehr bewilligt und nun sollen den Wohlfahrtsverbänden auch noch Gelder für Asylsozialberatung gestrichen werden. Es ist schrecklich....

Was ist schlimmer: All das oder die mit den Verschärfungen einhergehende **Stimmungsmache**, Schüren von Ressentiments, Ausländerfeindlichkeit, Rassismus... verbreitet über Medien, talkshows usw ? Und dass die Brandmauer zwischen CDU/CSU und AFD große Löcher hat, ist nicht erst seit jüngsten Presseberichten über ihre Zusammenarbeit und chatgruppen im EU Parlament bekannt.

Statt über immer mehr werdenden Fluchtursachen (u.a. Landgrabbing, Leerfischen an Afrikas Küsten, Kriege, Waffenlieferungen, Unterstützung von Unterdrückerregimes, Klimakatastrophe, Weltwirtschaftssystem...) zu sprechen und diese zu verringern, werden **flüchtlingspolitische Fragen missbraucht**, um Verantwortung für gesamtgesellschaftliche Versäumnisse und infrastrukturelle Mängel auf Geflüchtete zu schieben. **Das ist Wasser auf die Mühlen der AFD, so wird Rassismus geschürt...** So erodieren Rechtsstaatlichkeit, Demokratie und Menschlichkeit. **Nicht Nationalität, Geschlecht, Hautfarbe und Religion trennt Menschen, sondern Reichtum und Armut bzw. Chancen und Möglichkeiten zur gesellschaftlichen Teilhabe.** Lasst uns diese Einsicht zusammen und über die Grenzen unserer eigenen Gruppe, Organisation oder Partei verbreiten und verbinden mit dem Bemühen gegen Sozialabbau und Militarisierung.

Danke.

- Hinweis auf **Kartentausch, Unterschriften** für äthiop. Familie und die IWgR **VA/Lesung 27. März „Sichere Häfen..."** von uns und Kooperationsgruppen am Infotisch